Sekundarschule
Höheweg 10
CH-3550 Langnau i.E.
Telefon 034 402 36 76
schulleitung@seklangnau.ch
www.seklangnau.ch

Langnau
leben im Emmental

Das Orakel des Jahres: Wohin führt unsere Reise?
Bild: Beitrag der Klasse 7A zum
Pinwand-Wettbewerb des Schüler*innenrates 2021

Informationen
Agenda und Adressen
Stundenplan

Schuljahr 2021-22

Schule Langnau
Sekundarschule Langnau

16. August 2021

Normalität

Liebe Eltern

Was wenig verheissungsvoll tönt, scheint gerade das neue Zauberwort zu sein: Normalität. Schon lange ist es her, dass sich die Gesellschaft so sehr danach gesehnt hat. Die neue Normalität wird angepeilt und gepriesen. Das Leben möge wieder sein wie vor der Pandemie: Angst weg, Sicherheit und Freiheiten zurück.

Als Schule hoffen wir auf die Rückkehr in einen normalen Schulalltag ohne Hindernisse, Angst und Misstrauen. Ich wünsche mir einen Schulalltag, in dem wir uns primär auf die Förderung persönlicher, fachlicher und sozialer Kompetenzen unserer Kinder und Jugendlichen konzentrieren können. Ich wünsche mir auch, dass wir wieder gemeinsam Projekte durchführen und erleben können. Ja, ich wünsche mir den stinknormalen Schulalltag zurück. Und nicht denjenigen, in dem sich zu vieles um Masken, Testen und Händewaschen dreht.

Aktuelle Herausforderungen sorgen dafür, dass es in der Schule nicht allzu langweilig-normal wird. Zum Beispiel die Veränderungen der Schulstruktur. In einem Jahr werden die Schule Bärau und Gohl zusammengelegt werden, per 01. August 2023 soll ein durchlässiges Oberstufenmodell umgesetzt sein. Mehr Informationen zu diesen Themen erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Als Gesamtschulleiter mitverantwortlich für eine gute Schule, hoffe ich auf eine weitere, andere Normalität, die nur am Rand mit Corona zu tun hat. Ich wünsche mir genügend gut ausgebildetes Lehrpersonal und freue mich auf die Zeit, wenn wir den Lehrermangel hinter uns lassen können, wenn für offene Stellen und Stellvertretungen wieder viele qualifizierte Bewerbungen eingehen und wir als Schule eine echte Auswahl treffen können.

Natürlich ist normal auch langweilig oder gar gefährlich. Weil man sich in der Komfortzone gut einnisten kann, etwa. Der Maler Vincent van Gogh hat gesagt: «Die Normalität ist eine gepflasterte Strasse; man kann gut darauf gehen – doch es wachsen keine Blumen auf ihr.»

Die Komfortzone ist nicht unser Ziel. Aber: Gehen wir vorerst auf der gepflasterten Strasse. Mit Demut und einer gewissen Lockerheit. Und freuen uns, wenn sie keine Schlaglöcher hat. Danach, hoffentlich bald, kümmern wir uns gerne wieder um die Blumen. Dafür brauchen wir Mut, Zeit und Zuversicht.

Genau das wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern zum Schulstart.
Freundliche Grüsse

Schule Langnau

Markus Brandenberger
Gesamtschulleiter

Schule Langnau - Allgemeine Informationen

Aktuelle Informationen
Aktuelles und weitergehende Informationen zu den untenstehenden Themen finden Sie auf unserer Website www.schule-langnau.ch.

Schulorganisation
Die Kinder der Schule Langnau werden in 9 Kindergärten, 2 Klassen zur besonderen Förderung (KbF), 27 Primar-, 7 Real- und 7 Sekundarklassen unterrichtet. Die Schulkommission als strategische Führung besteht aus 9 Mitgliedern.

Sekundarstufe 1
Nach der 6. Klasse treten unsere Schüler*innen nach Modell 1 in die Real- oder Sekundarklasse über. Die Realklassen werden in den drei Schulhäusern Höheweg, Gohl und Oberfrittenbach geführt.

Blockzeiten
Für den Vormittag gelten Blockzeiten. Das bedeutet, dass alle Kinder der Kindergärten und der Primarschulen jeden Vormittag mindestens während 4 Lektionen im Kindergarten bzw. der Schule sind. Durch unterschiedliche Lektionenzahlen können in der Realschule die Blockzeiten nicht immer eingehalten werden. Wir gehen jedoch davon aus, dass es für Oberschüler*innen zumutbar ist, den Unterricht bereits eine Lektion früher zu beenden. In der Sekundarschule können die Blockzeiten heuer eingehalten werden.
Eltern können sich darauf verlassen, dass ihre Kinder, wenn sie einmal das Haus verlassen haben, nicht plötzlich wieder unangemeldet vor verschlossener Haustüre stehen. Bei kurzfristigem Ausfall der Lehrperson werden sie betreut. Über voraussehbare Unterrichtsausfälle werden die Eltern rechtzeitig informiert, und gleichzeitig wird ihnen die Betreuung in einer Nachbarklasse oder der Tagesschule angeboten.

Tagesschule
Die Tagesschule für die ganze Gemeinde befindet sich im Schulhaus Oberfeld. Sie ist Montag bis Freitag von 12.00 bis 17.00 / 18.30 Uhr geöffnet. Im Schulhaus Oberfrittenbach wird zwei- bis dreimal pro Woche ein Tagesschulangebot geführt.

Mittagstisch / Mittags-Aufenthalt in der Schule
Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag bietet das Team Mittagstisch Langnau im «Café 34» (Glasanbau der Evangelisch-Methodistischen Kirche) ein Mittagsmenü für Schulkinder zum Preis von 7.50 Franken an.
Weitere Informationen und Anmeldeformular unter: www.mittagstisch-langnau.ch.
Sekundarschüler*innen, die die Erlaubnis zum Verbleib im Schulhaus haben, können sich über Mittag auch im Aufenthaltsraum unter der Aula verpflegen, der mit Küche, Mikrowelle und genügend Geschirr ausgestattet ist.

Fakultativer Unterricht
Auf der Sekundarstufe 1 besteht ein breites Angebot an fakultativen Fächern: Band und Kadere Music (Pop-Orchester der Schule Langnau), Fotografie, Italienisch, Geometrisch-Technisches Zeichnen, Technisches Gestalten, Robotik, Selbstorganisiertes Lernen usw.

Zusätzliche Bildungsangebote der Schule Langnau

Mittelschul-Vorbereitung Sekundarschule

In der Sekundarschule können sich Schüler*innen gezielt für den Übertritt an ein Bernisches Gymnasium (aus der 8. Klasse), an eine Fach- oder Handelsmittelschule oder an eine Berufsmaturitäts-Schule vorbereiten (9. Klasse). Als Vorbereitungsgefäss für die Mittelschulen dienen die drei Einzellektionen «Individuelle Vertiefung und Erweiterung» in den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik.

Sport- und Musikfördung für Talente

Die Schule kann Musik- und Sporttalente ab der 7. Klasse, die vorgegebenen Kriterien entsprechen, von einzelnen Lektionen des obligatorischen Unterrichts dispensieren, damit sie mehr Zeit für Trainings- oder Übungseinheiten haben.

Besondere Massnahmen und Spezialunterricht

Unsere Schüler*innen können durch verschiedene Angebote unterstützt werden:

Integrative Förderung (IF)

Sie deckt den grössten Teil der besonderen Massnahmen ab. IF-Lehrpersonen haben sich mit einem Zusatzstudium in Heilpädagogik weitergebildet. Sie unterstützen Regel-Lehrpersonen in Fragen von Lernbehinderungen, -störungen und -schwächen und in Fragen zu hochbegabten Kindern. Anhand von Erfassungen sind sie zuständig für die Förderung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen. Die Förderung findet vorwiegend in den Klassen statt.

Logopädie

Die Lehrpersonen für Logopädie haben die Aufgabe, Kinder mit Sprech-, Spracherwerbs-, Schriftspracherwerbs- und Kommunikationsstörungen zu therapieren. Sie erteilen keinen regulären Unterricht. Die Lehrpersonen der Logopädie führen Gruppen- und Einzeltherapien durch und beraten Eltern und Lehrpersonen.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Ergänzend zum Unterricht in den Regelklassen können Schüler*innen mit fehlenden Deutschkenntnissen die DaZ-Klasse besuchen. Sie werden in verschiedenen Gruppen in der Regel während zwei bis acht Lektionen pro Woche unterrichtet.

Psychomotorik

Die Lehrpersonen für Psychomotorik haben die Aufgabe, Kinder mit einem besonderen Förderbedarf in den Bereichen Grob-, Fein-, Graphomotorik, der Körper- und Raumorientierung sowie den damit verbundenen Wahrnehmungsprozessen zu unterrichten. Sie erteilen keinen regulären Schulunterricht. Die Lehrpersonen der Psychomotorik führen Gruppen- und Einzeltherapien durch und beraten Eltern und Lehrpersonen.

Begabtenförderung

Hochbegabte Kinder haben die Möglichkeit, nach einer Abklärung durch die Erziehungsberatung, in Pull-out-Programmen während eines Halbtages pro Woche an speziellen Projekten zu arbeiten. Bedingung für die Teilnahme ist ein IQ von mehr als 130. An diesen Programmen nehmen auch Kinder und Jugendliche aus Nachbargemeinden teil.

Absenzen und Dispensationen

1. Entschuldigte Absenzen

Die Klassenlehrperson entschuldigt Absenzen wegen Krankheit oder Unfall des Kindes, Krankheit oder Todesfall in der Familie, amtlichen Aufgeboten (Erziehungsberatungsstelle), berufswahlorientierten Veranstaltungen und Beratungen, Prüfungsaufgeboten (z.B. für Töffliprüfung, nicht aber für Theorienachmittag), Wohnungswechsel der Familie (bis zu 2 Tagen), Arzt- oder Zahnarztterminen, falls nicht ausserhalb der Schule möglich. Die Schule kann Arztzeugnisse oder andere Bestätigungen einfordern.

2. Fünf freie Halbtage

Als Eltern haben Sie die Möglichkeit, an fünf Halbtagen gewisse Tätigkeiten und Anlässe stärker zu gewichten als den Schulbesuch. Die Halbtage können einzeln oder zusammenhängend bezogen werden. Das Aufteilen von Halbtagen in Einzellektionen ist nicht möglich.

Der Klassenlehrperson muss spätestens 24 Stunden vor Unterrichtsbeginn eine Meldung der Eltern vorliegen. Die Angabe eines Dispensationsgrundes ist nicht nötig. Für den verpassten Unterrichtsstoff ist die Schülerin/der Schüler verantwortlich.
Für die folgenden gesamtschulischen Anlässe bitten wir Sie, für Ihr Kind KEINE freien Halbtage zu beziehen:

- Sporttag (und Verschiebedatum)
- OL (und Verschiebedatum)
- Schneesporttag (und Verschiebedatum)
- Spielturniere
- zwei letzte Schulwochen vor den Sommerferien
- Klassenwochen
- Projekttage
- Schulreisen
- Exkursionen

3. Dispensationen für einzelne Absenzen

Die Eltern reichen Gesuche für weitere Dispensationen spätestens vier Wochen im Voraus schriftlich und begründet beim Gesamtschulleiter oder bei der Klassenlehrperson zuhanden des Gesamtschulleiters ein. Die Klassenlehrperson schreibt ihre Stellungnahme auf das Gesuch und leitet es weiter.

4. Eintrag der Absenzen und Dispensationen im Beurteilungsbericht

Alle Absenzen und Dispensationen werden eingetragen ausser jene für Anlässe mit unterrichtsnahem Inhalt (Erziehungsberatungstermine, Schnupperlehren, Berufserkundungen, Besuche BIZ, Begabtenförderung, Kurse für heimatliche Sprache, Talent) und jenen für freie Halbtage.
Ebenso werden alle unentschuldigten Absenzen eingetragen.

Entstehen bei Schüler*innen im Zusammenhang mit einer Absenz oder Dispensation Lücken im Unterrichtspensum, besteht kein Anspruch auf Erteilung von Nachholunterricht im Rahmen der Schule.

Nicht begründete oder nicht bewilligte Absenzen und Dispensationen gelten als unentschuldigt. Sie können zur Anzeige gebracht werden.

Der Gesamtschulleiter 1.8.2021 mb

Die Schulsozialarbeit Oberes Emmental

Sie existiert im Oberen Emmental seit dem 1. März 2019 in den Gemeinden Langnau i.E., Lauperswil, Röthenbach, Rüderswil, Trub, Trubschachen und wird vorerst im Rahmen einer 3-jährigen Pilotphase bis Ende Februar 2022 geführt.

SCHULSOZIALARBEIT
Oberes Emmental

Er ist zuständig für die Sekundarschule Langnau:
Christoph Dysli

Ramona Christen
Tel: 079 852 92 66
E-Mail: ramona.christen@langnau-ie.ch

Christoph Dysli
Tel: 079 855 89 98
E-Mail: christoph.dysli@langnau-ie.ch

Zuständig für die Schulen in den Gemeinden:

- Langnau (Hinterdorf, Oberfeld, Bärau)
- Lauperswil
- Rüderswil
- Langnau (Gohlgraben, Höheweg, lfis, Oberfrittenbach, Sekundarschule)
- Röthenbach, Trub & Schachen

Wir sind die Anlaufstelle für Schüler*innen, deren Eltern und Lehrpersonen bei sozialen Fragen, Problemen und Krisen. Unsere Aufgaben sind, Schüler*innen mit ihren Eltern, Lehrpersonen sowie Schulleitungen in sozialen und erzieherischen Belangen zu beraten und zu unterstützen. Angestrebt werden insbesondere Früherkennung und Prävention. Weiter helfen wir in den Klassen bei Projektarbeiten, Kriseninterventionen und bei der Lösungssuche in Konfliktsituationen. Bei Bedarf vermitteln wir an weitere Fachstellen.
Wir sind Vertrauenspersonen und unterstehen der Schweigepflicht. Organisatorisch sind wir dem Sozialdienst Oberes Emmental angegliedert und fachlich eigenständig.
Eine frühe Kontaktaufnahme ermöglicht eine individuelle Unterstützung. Wir sind während den Schulzeiten von Montag bis Freitag von 09.00 Uhr-16.00 Uhr persönlich, telefonisch oder per Email erreichbar. Unsere Beratung ist kostenlos. Während den Schulferien ruht auch die Schulsozialarbeit.

In den Schulhäusern der sechs Gemeinden sind wir regelmässig vor Ort. Auf unserer Homepage www.schulsozialarbeit-oe.ch finden Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns, mit Ihnen persönlich in Kontakt zu treten.

Kontakte Schule Langnau und Sekundarschule

Leitung Schule Langnau / Sekretariat

Brandenberger Markus	Gesamtschulleiter Langnau	034 402 54 87
Robbi Corina	Stellvertreterin Gesamtschulleiter	079 380 67 20
Schulsekretariat	Karin Jufer und Luzia Bühler	034 402 39 48

Co-Leitung Sekundarschule / Lehrer*innenzimmer

Aebi Andreas	Co-Schulleiter	Büro: 034 402 36 76	079 474 72 65
Zesiger Sandra	Co-Schulleiterin	Büro: 034 402 36 76	079 730 39 12
Lehrer*innenzimmer	Kollegium Sekundarschule		034 402 12 91

Lehrpersonen Sekundarschule

Aebi Andreas	Fachlehrer	079 474 72 65
Bärtschi Yann	Klassenlehrer 7b	077 536 30 26
Bauder Andrea	Klassenlehrerin 8b	034 491 17 16
Dedovic Irfan	Klassenlehrer 9a	031 304 75 77
Gravy-Luginbühl Anita	Fachlehrerin	034 402 54 82
Herren-Schläfli Kathrin	Fachlehrerin	034 402 34 32
Hubacher Karin	Fachlehrerin	033 223 57 14
Lehmann Anja	Klassenlehrerin 8a	079 228 96 69
Mosimann Jürg	Klassenlehrer 9b	079 541 53 30
Perret Yves	Klassenlehrer 7c	079 719 30 23
Piller Maud	Fachlehrerin	079 473 32 64
Ruesch Sarah	Fachlehrerin	079 540 79 02
Schwab Ulrich	Fachlehrer	034 496 52 20
Schmid Viola	Fachlehrerin	079 538 98 24
Wolf Vinzenz	Klassenlehrer 7a	078 870 83 88
Zesiger Sandra	Fachlehrerin	079 730 39 12

Hauswart / Projekt «Talent» / Schulküchen

Strahm Stefan	Hauswart Sekundarschule	079 210 07 78
Kühni Danièle	Stellvertretende Hauswartin	079 773 52 73
Ruesch Sarah	Koordinatorin Projekt Talent	079 540 79 02
Lehmann Anja	Schulküche im Aula-Gebäude	079 228 96 69
Piller Maud	Schulküche im Schulhaus Bärau	079 700 40 18

Schulbehörden Langnau / Kanton Bern

Strahm Renate	Gemeinderätin Präsidentin Schulkommission Langnau	034 402 52 91
Schenk Christoph	Schulinspektor Regionales Schulinspektorat, Kreis 9 Dunantstrasse 7B, 3400 Burgdorf	031 635 52 60

STUNDENPLAN Schuljahr 2021-22

im 1. Semester

Klassen		9A	9B	8A	8B
Klassen-lehrpersonen		Irfan Dedovic	Jürg Mosimann	Anja Lehmann	Andrea Bauder
MONTAG	07:30 - 08:15	ERG De	ERG Mo	DEU Ae	ERG Ba
	08:20 - 09:05	FRA De	N+T Mo	DEU Ae	MAT Ba
	09:15 - 10:00	FRA De	N+T Mo	MUS Hu	MAT Ba
	10:20 - 11:05	N+T Yb	MAT Mo	WAH Le / Pi	TTG He / TG Sb
	11:10 - 11:55	N+T Yb	MAT Mo	WAH Le / Pi	TTG He / TG Sb
	12:35 -13:20			WAH Le / Pi	
	13:30 - 14:15	DEU De	DEU Ze	FRA Ae	RZG Ba
	14:20 - 15:05	DEU De	DEU Ze	BS Ae	RZG Ba
	15:15 - 16:00	Angebote der Schul			
	16:05 - 16:50				
DIENSTAG	07:30 - 08:15	RZG Ae	BS Mo	N+T Le	ENG Ru
	08:20 - 09:05	RZG Ae	BS Mo	N+T Le	ENG Ru
	09:15 - 10:00	MUS Hu	MAT Mo	MAT Le	BS Ru
	10:20 - 11:05	TTG He / TG Sb	RZG Ae	MAT Le	BG Ru
	11:10 - 11:55	TTG He / TG Sb	RZG Ae	ENG Ze	BG Ru
	12:35 -13:20			ITA 8 Ru / ganze Klasse	
	13:30 - 14:15	MAT Yb	N+T Mo	ENG Ze	MUS Hu
	14:20 - 15:05	MAT IVE Yb	MAT IVE Mo	BG Sc	DEU Gy
	15:15 - 16:00	N+T Yb	MUS Hu	BG Sc	DEU Gy
	16:05 - 16:50				
MITTW.	07:30 - 08:15	WAH Pe	RZG Ae	MAT Le	FRA Gy
	08:20 - 09:05	DEU IVE De	MUS Hu	MAT IVE Le / FRA IVE Ae	FRA Gy
	09:15 - 10:00	MAT Yb	BS Mo	MAT IVE Le / FRA IVE Ae	DEU IVE Gy
	10:20 - 11:05	MAT Yb	TTG He / TG Mo	MUS Hu	WAH Le / Pi
	11:10 - 11:55	MI Pe / De	TTG He / TG Mo	BS Ae	WAH Le / Pi
	12:35 -13:20				WAH Le / Pi
DONNERSTAG	07:30 - 08:15	DEU De	DEU Ze	DEU Ae	MAT Ba
	08:20 - 09:05	DEU De	DEU Ze	DEU Ae	MAT Ba
	09:15 - 10:00	RZG Ae	WAH Pe	ENG Ze	DEU BW Ba
	10:20 - 11:05	MAT Yb	FRA Ze	TTG He / TG Sb	BS Ru
	11:10 - 11:55	MUS Hu	FRA IVE Ze	TTG He / TG Sb	BS Ru
	12:35 -13:20			ITA 8 Ru / Halbklasse 1	
	13:30 - 14:15	ENG De	MAT Mo	RZG Ze	ENG Ru
	14:20 - 15:05	BS Ru	ERG Mo	RZG Ze	MUS Hu
	15:15 - 16:00	Lehrerinnen- und Lehrerkonferen			
	16:05 - 16:50				
FREITAG	07:30 - 08:15	BS Ru	FRA Ze	MAT Le	MAT IVE Ba / FRA IVE Gy
	08:20 - 09:05	BS Ru	FRA Ze	MAT Le	MAT IVE Ba / FRA IVE Gy
	09:15 - 10:00	BG Wo	MI Pe / De	BS Ae	FRA Gy
	10:20 - 11:05	BG Wo	BG Ru	FRA Ae	DEU Gy
	11:10 - 11:55	ENG De	BG Ru	FRA Ae	DEU Gy
	12:35 -13:20			ITA 8 Ru / Halbklasse 2	
	13:30 - 14:15	FRA De	ENG Ze	DEU IVE Ae	MAT Ba
	14:20 - 15:05	FRA IVE De	ENG Ze	DEU BW Le	N+T Ba
	15:15 - 16:00	ERG De	DEU IVE Ze	ERG Le	N+T Ba
	16:05 - 16:50	Angebote der Schul			

Langnau
leben im Emmental

Sekundarschule Langnau i. E.

7A	7B	7C
Vinzenz Wolf	Yann Bärtschi	Yves Perret
ERG Wo	ERG Yb	ERG Pe
DEU Wo	MAT Yb	DEU Pe
DEU Wo	BS Yb	DEU Pe
ENG Wo	DEU De	RZG Pe
ENG Wo	DEU De	RZG Pe
BG Wo	N+T Yb	TTG He / TG Mo
BG Wo	N+T Yb	TTG He / TG Mo
ıle		
MAT Ba	MAT Yb	FRA Ze
MAT Ba	MAT Yb	FRA Ze
WAH Ba	N+T Yb	ENG Ze
N+T Ba	MUS Hu	MAT Mo
N+T Ba	BS Yb	MAT Mo
FRA Gy	RZG Le	RZG Pe
MI Pe / Ze	RZG Le	MUS Hu
BS Mo	WAH Le	MI Pe / Ze
MUS Hu	TTG He / TG Yb	MAT Mo
RZG Pe	TTG He / TG Yb	MAT Mo
RZG Pe	FRA De	MUS Hu
FRA Gy	FRA De	BS Pe
FRA Gy	MUS Hu	N+T Yb
BS Mo	MAT Yb	BS Pe
BS Mo	MAT Yb	WAH Pe
MUS Hu	FRA De	MAT Mo
MAT Ba	DEU De	BG Wo
MAT Ba	DEU De	BG Wo
TTG He /TG Sb	ENG Wo	N+T Yb
TTG He /TG Sb	ENG Wo	N+T Yb
nz 15:30 - 17:30		
DEU Wo	BG He	DEU Pe
DEU Wo	BG He	DEU Pe
N+T Ba	RZG Le	FRA Ze
MAT Ba	MI Le / Pe	ENG Ze
RZG Pe	ENG Wo	ENG Ze
ENG Wo	ERG Yb	BS Pe
ERG Wo	BS Yb	ERG Pe
ıle		

schulleitung@seklangnau.ch www.seklangnau.ch

	Symbole & Abkürzungen nach Lehrplan 21	
ERG	Ethik, Religionen, Gemeinschaft	**DEU BW** → Berufswahl
RZG	Räume, Zeiten, Gesellschaft	**BS** Bewegung/Sport
N+T	Natur und Technik	**MI** Medien+Informatik
WAH	Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	**MUS** Musik
IVE	Individuelle Vertiefung	
	und Erweiterung	
	Telefonnummern	
GSL	Gesamtschulleiter Langnau /	Sekretariat:
	Markus Brandenberger	034 402 54 87
SKR	Sekretariat Schule Langnau	034 402 39 48
SL	Schulleitung Sek: Büro	034 402 36 76
SL	Co-Schulleiter A. Aebi	079 474 72 65
SL	Co-Schulleiterin S. Zesiger	079 730 39 12
LZ	LehrerInnenzimmer Sek	034 402 12 91
	Hauswart: Stefan Strahm	079 210 07 78
	Stv.: Danièle Kühni	079 773 52 73
WAH	Hauswirtschaft Langnau	079 228 96 69
WAH	Hauswirtschaft Bärau	079 700 40 18
	Lehrpersonen	
Ae	Aebi Andreas	Co-Schulleiter; FLP
Ba	Bauder Andrea	KLP 8B
Yb	Bärtschi Yann	KLP 7B
De	Dedovic Irfan	KLP 9A
Gy	Gravy-Luginbühl Anita	FLP
He	Herren Kathrin	FLP Gestalten
Hu	Hubacher Karin	FLP Musik
Le	Lehmann Anja	KLP 8A
Mo	Mosimann Jürg	KLP 9B
Pe	Perret Yves	KLP 7C
Pi	Piller Maud	FLP WAH
Ru	Ruesch Sarah	FLP, Chefin «Talent»
Sc	Schmid Viola	FLP Bildn. Gestalten
Sb	Schwab Ulrich	FLP Techn. Gestalten
Wo	Wolf Vinzenz	KLP 7A
Ze	Zesiger Sandra	Co-Schulleiterin; FLP
	Koordinatorin «Talent» Sport und Musik	
Ru	Ruesch Sarah	079 540 79 02
	Ferien & Feiertage	
2021	Herbst: Sa 25.09 - So 17.10.21	3 Wochen
	Winter: Fr 24.12. - So 09.01.22	ab Mittag, 2 Wochen
2022	Sportferien: Sa 12.02. - So 20.02.	1 Woche
	Frühling: Sa 09.04. - So 24.04.22	2 Wochen
	Auffahrt: Do 26.05. - So 29.05.22	Brücke / Freitag schulfrei
	Sommer: Sa 09.07. - So 14.08.22	5 Wochen
	Klassenwoche	
2021	Mo 30. 08. - Fr 03.09.21	für alle Klassen

Download Original

Wenn Sie den Stundenplan gerne ausdrucken, empfehlen wir den Download auf unserer Website:

www.seklangnau.ch

Im 2. Semester wird es wegen des Wechsels in der Schulleitung zu (wenigen) Änderungen bei den zuständigen Lehrpersonen, aber nicht bei den Lektionen selbst kommen.

«Wohin führt unsere Reise?»

Vor genau fünf Jahren übernahm ich, notfallmässig und im Sinne einer Übergangslösung, das Amt der Schulleitung Sekundarschule. Ich setzte mir dabei drei Ziele. Nach Strukturveränderungen, Wechseln in der Leitung und Klassenschliessungen galt es, den Schulbetrieb zu stabilisieren, den Lehrplan 21 organisatorisch und pädagogisch umzusetzen und wichtige bauliche Vorhaben zu realisieren. Über all diesen Dingen standen unsere beiden Schulhaus-Mantras des Wohlbefindens und der Qualität: Die Schüler*innen sollten in einem friedlichen und gesunden Schulklima guten Unterricht erleben dürfen.
Lange sah es ganz gut aus. Im Betrieb kehrte Ruhe ein. Die Gemeinde liess im UG ein professionelles Werkzentrum für die Oberstufe einrichten, im Erdgeschoss kriegten Lehrpersonen und Schulleitung moderne Büros und eine schmucke Cafeteria, und die Korridore und Treppengänge im Schulhaus erfuhren ein feines Facelifting. Und mit dem Lehrplan 21 fanden schrittweise neue Lern- und Beurteilungsformen den Weg in den Unterricht.
Doch dann sorgten zwei Faktoren für neue Turbulenzen: Im Vordergrund Corona, im Hintergrund die Planung Oberstufenzentrum. Beides ging nicht spurlos an den Akteur*innen vorbei. Die Pandemie hinterliess vor allem Spuren bei den Schüler*innen. Unterrichtsmässig konnten wir zwar den Kurs halten – schulische Lücken gibt es kaum. Aber auch an der Sek Langnau kämpften mehr Jugendliche als sonst mit psychischen Problemen. Hinter den Kulissen wehrte sich das Kollegium gegen die Einführung eines hochintegrativen Schulmodells und setzte sich damit öffentlicher Kritik aus. Am Ende des anspruchsvollsten Schuljahres meiner gesamten Lehrerlaufbahn stand ich vor neuen Fragen und Herausforderungen, über die ich momentan nur durch die getönte Brille orakeln kann:

1. Welches Schulmodell wählt die Gemeinde aus? Der Grosse Gemeinderat entscheidet diese Frage am Montag, dem 16. August – also am Erscheinungstag dieser Broschüre.
2. Wie kommen wir heuer durch die Pandemie? Derzeit ist Entspannung und Öffnung angesagt, aber die Delta-Wolken über unseren Köpfen verdichten sich. Diese Wolken!
3. Wie schaffen wir es, sieben neue Klassen zu sieben erfolgreichen Lerngemeinschaften zu formen? Wegen des Abgangs der Schüler*innen aus Trub und Trubschachen mussten wir aufs neue Schuljahr nämlich nicht nur drei 8. Klassen zusammenfassen, sondern auch den Jahrgang der bisherigen 7. Klässler*innen. Wir starten also am ersten Schultag in jeder Klasse mit einer neuen personellen Zusammensetzung.

Drei weiche, aber entscheidende Faktoren stimmen mich zuversichtlich, dass wir auch die neuen Herausforderungen bewältigen werden. Da ist erstens dieses widerstandsfähige und dynamische Kollegium. Wer nicht pensioniert wurde oder weiterbeschäftgt werden konnte, ist geblieben. Da ist zweitens die neue Co-Schulleiterin Sandra Zesiger, die mich nach dem 1. Semester ganz ablösen wird. Zum ersten Mal in ihrer 184-jährigen Geschichte wird die Sek Langnau von einer Frau geleitet – war auch Zeit! Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und die Stabübergabe. Und drittens sind das natürlich Sie, liebe Eltern und Schüler*innen, die Sie uns stets das nötige Interesse und Vertrauen entgegengebracht haben. Herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit – und auf ein Neues!

«Ich wünsche uns allen Mut zum ...Mut!»

Als ich vor zwei Jahren meine zwischenzeitlich aufgeschlagenen Zelte im Seeland abgebrochen habe und zurück nach Hause ins Emmental kam, überwiegte klar die Vorfreude, hier in Langnau als Klassenlehrerin auf der Sekundarstufe 1 eine neue Herausforderung anzunehmen. Die mir bestens bekannten Hügel und Berge, welche ja auch mein Zuhause, das Schangnau, umrahmen, strahlten das unerschütterliche Vertrauen aus, dass dies mein Weg ist und die Richtung stimmt.

Rückblickend scheint es, als ob damals das Leben ein anderes war und in den vergangenen 17 Monaten vorher altbekannte Wege abgerutscht sind und die Kompass-Nadel zwischenzeitlich verrückt spielte. Und obwohl der Hohgant und natürlich auch die Hohwacht der weltweiten Krise mit stoischer Ruhe begegneten, so muss ich dennoch zugeben, dass die markanten Konturen der emmentalischen Landschaft manchmal Mühe hatten, meinen Blick aus den vielen Gedanken herauszufischen und einzufangen.

Corona hat uns getroffen. Alle. In vielen Bereichen des Lebens passierte ein Bruch, welchen wir so weder geplant hatten, noch wirklich vorhersehen konnten. Corona trifft uns immer noch und es braucht neben Motivation nun eben auch Mut, zusätzliche Veränderungen anzustreben und voranzutreiben.

Mit dem Schritt in die Schulleitung an der Sekundarschule hat für mich eine solche Veränderung gerade eben begonnen. Und auch wenn Wege plötzlich bisher versteckte Kurven aufweisen oder von der ursprünglich eingeschlagenen Richtung manchmal kurzfristig abgewichen werden muss, so überwiegt auch hier die Freude!

Ich freue mich darauf, meinen neuen Job kennenzulernen. Das Leben, ob es nun wirklich ein anderes ist, als jenes vor zwei Jahren, sei dahingestellt, gilt es mutig und motiviert zu leben. Wege wollen begangen werden, Kompassnadeln finden am Ende die richtige Richtung.

Auch das ist Mut: Arno Wenger beim Slam Poetry-Auftritt 2020

Für das neue Schuljahr wünsche ich all unseren Schüler*innen, dass auch sie den Mut haben, immer an sich zu glauben und den Kompass in die eigenen Hände zu nehmen. Es gibt viele neue Sachen zu entdecken, persönliche Entwicklungsschritte zu machen und, je näher das Ende der obligatorischen Schulzeit heranrückt, auch wichtige Entscheidungen zu treffen.

Das Kollegium der Sekundarschule Langnau freut sich auch im August 2021 darauf, bei all diesen Prozessen einen grossen und (unter)stützenden Beitrag zu leisten. Gemeinsam wird der Mut zum Mut immer grösser, und so wollen wir bewusst die Herausforderung annehmen und in ein neues Schuljahr aufbrechen!

Ich wünsche allen einen guten Start und freie Sicht auf das, was kommen soll.

Agenda der Sekundarschule Langnau

Vorbemerkungen

Wegen der Corona-Pandemie ist unsere Terminplanung rollend; sie muss laufend den aktuellen gesetzlichen Vorgaben angepasst werden. Die Angaben erfolgen also ohne Gewähr. Wir halten Sie aber auf jeden Fall auf dem Laufenden:

- Die Schüler*innen erhalten zu Beginn jedes Quartals eine Terminübersicht.
- Zu offiziellen Elternanlässen erhalten Sie eine schriftliche Einladung.
- Die aktuellen Termine sind auf unserer Website www.seklangnau.ch aufgeschaltet. Scrollen Sie auf der Startseite runter – und schon finden Sie die aktuellen Wochentermine.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

1. Quartal / Herbst 2021

FR 20. August und SA 21. August	**Lehrstellenbörse Emmental** www.lehrstellenboerse-emmental.ch	Tiger-Saal im Ilfis-Stadion
MO 23. August 19.30 Uhr	**Elternabend 7. Klassen** Sandra Zesiger / Klassenlehrpersonen	Aula Sekundarschule Langnau
MO 30. August- FR 3. September	**Klassenwoche 2021** Projektwoche für alle Sek-Klassen	Region Langnau und ganze Schweiz
MI 8. September DI 14. September	**Elternabende 8. Klassen BIZ Langnau** Fabienne Galli / Andreas Aebi	BZ Emme, 19.30 h Einladung folgt
DO 9. September- MO 13. September	**Berner Ausbildungsmesse BAM live** www.bam.ch	Expo-Hallen Bern-Wankdorf
MO 13. September 19.30 Uhr	**Infoabend Gymnasium/Mittelschulen** Sylvia Klöti /Andreas Aebi	Aula Sekundarschule Langnau
MI 15. September DO 16. September	**Tage der offenen Tür Gym Burgdorf** mit Informationsangeboten	Einladung und Programm folgen

2. Quartal / Weihnachten 2021 und Neujahr 2022

MO 25. Oktober- ganzer Tag	**OL der Langnauer Schulen** 5.-9. Klassen	Im Gebiet Fouzwald / Bäregghöhe
Mitte Oktober- Ende November	**Besuchstage Mittelschulen Bern/Thun** mit Informationsangeboten	Detailinfos durch die Klassenlehrpersonen
DO 28. Oktober- SA 30. Oktober	**Konfirmationslager** der ref. Kirchgemeinde Langnau	9.-KlässlerInnen der KG Langnau
November und Dezember	**Elterngespräche 7. und 9. Klassen** Klassen 7a, 7b, 7c; 9a und 9b	Klassenzimmer Sekundarschulhaus
Oktober- Dezember	**Slam@School Klassen 8A und 8b** bernischer Spoken Word-Wettbewerb	5 Workshops plus Finale in der Aula Sek
MI 3. November Märit; ganzer Tag	**Berufsinfotag BiT** www.bzemme.ch Blitz-Schnupperlehren der 8. Klassen	Oberaargau-Emmental
DO 11. November ganzer Tag	**Zukunftstag** mit «Seitenwechsel» www.nationalerzukunftstag.ch	Schnuppertag für 7.- KlässlerInnen
DO 25. November FR 26. November	**Tage der offenen Tür** Offizielle Besuchstage	Sekundarschule Langnau
MO 31. Januar 2022 Nachmittag	**Semesterschlussfeier** Kulturanlass des Schüler*innenrates	Aula Sek gemäss Ansage

Termine und Höhepunkte im Schuljahr 2021-22

3. Quartal / Winter 2022

FR 25. Februar	**Wintersporttag** der Sekundarschule Ski und Snowboard; Alternativsport	Sörenberg LU
Mitte Januar- Anfang Mai	**Sprachaustausch Langnau-Fribourg** Ein Angebot für 9.- und 8.- KlässlerInnen	Emmental ←→ Fribourg-Pérolles
Februar- Mitte April	**Standortgespräche** zur Berufswahl in den 8. Klassen	im Schulhaus gemäss Ansage
DO 31. März	**Spielturnier** der Schulen am Höheweg diverse Spielsportarten	Sporthallen Langnau
FR 8. April 10.30 Uhr	**«It's time to sing»** Gemeinsames Singen der Schule Langnau	Reformierte Kirche Langnau

4. Quartal / Sommer 2022

FR 20. Mai	**1. Aktionstag Multikulturalität** Projekt-Kickoff am Welt-Flüchtlingstag	Schule Langnau alle Schulhäuser
DI 7. Juni	**UBS Kids Cup** Leichtathletik-Meeting am Höheweg	Sportarena am Höheweg
DO 7. Juli ganzer Tag	**Schlussfeier** der Sekundarschule Matinée-Konzert, Brunch, Spiele, Verabschiedungsfeier der 9. Klassen	Areal Sekundarschule Sporthalle Aula Sekundarschule

Schulferien und Unterrichtsausfälle

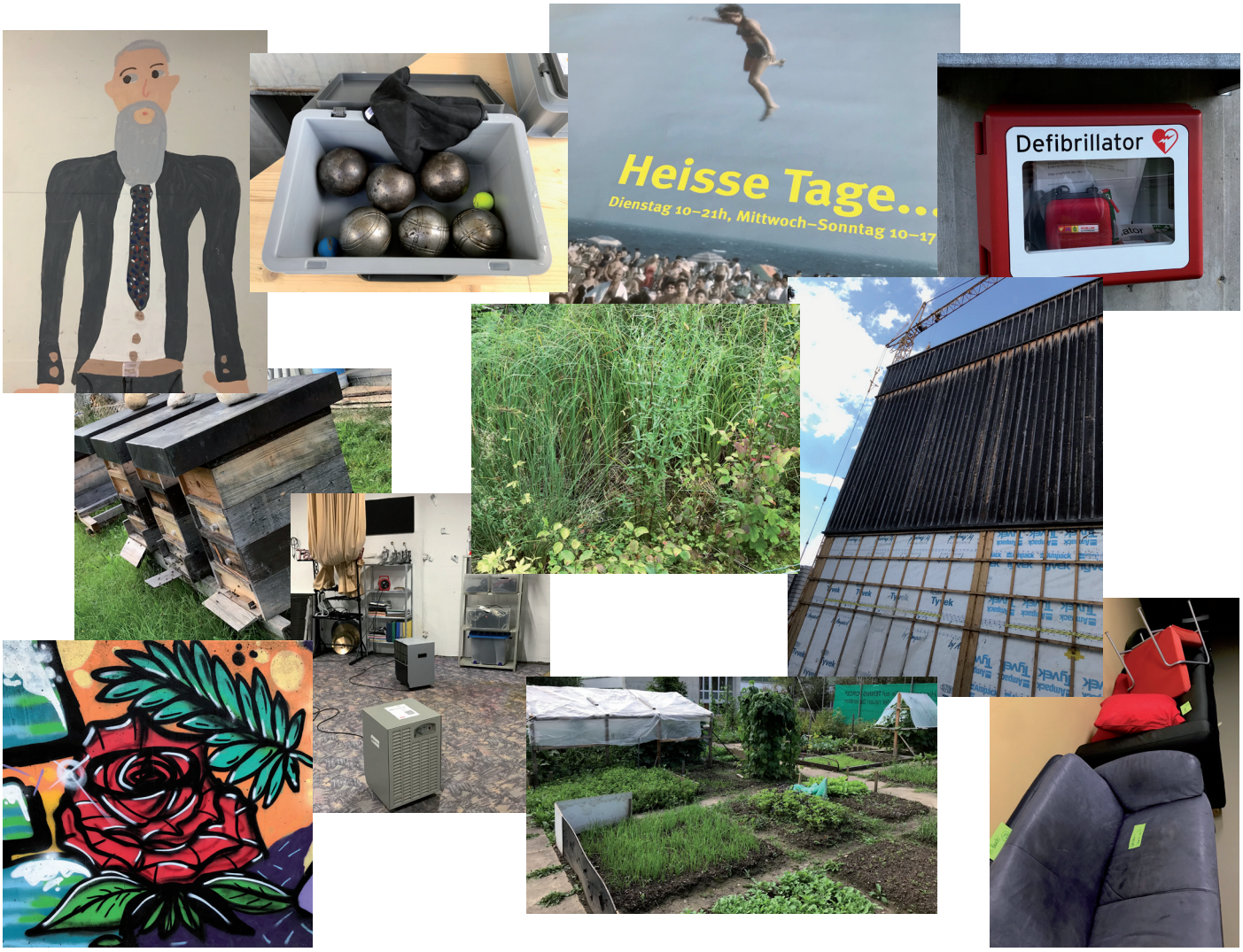
SA 25. Sept.- SO 17. Oktober	**Herbstferien** (3 Wochen) für alle Schulstufen in Langnau	
FR 24. Dez.- SO 9. Januar	**Winterferien** (2 Wochen) für alle Schulstufen in Langnau	Unterrichtsschluss um 12.00 Uhr
SA 12. Februar- SO 20. Februar	**Sportferien** (1 Woche) für alle Schulstufen in Langnau	
FR 1. April- SA 2. April	**Retraite Stufe Sek 1** Vorbereitung Oberstufenzentrum	Für alle Lehrpersonen Zyklus 3 Langnau
SA 9. April- SO 24. April	**Frühlingsferien** (2 Wochen) für die Oberstufe (Zyklus 3)	Zyklus 1 und 2: eine Woche länger
DO 26. Mai- SO 29. Mai	**Auffahrtsbrücke** unterrichtsfrei für SchülerInnen	
SA 9. Juli- SO 14. August	**Sommerferien** (5 Wochen) für alle Schulstufen in Langnau	

Langnau-Märit: immer unterrichtsfrei

Während der Schulzeit finden mittwochs fünf Jahrmärkte statt:
15. September 2021, 3. November 2021, 8. Dezember 2021;
23. Februar 2022 und 27. April 2022.
An diesen Tagen findet kein Unterricht statt. Die Kollegien bilden sich an diesen Tagen weiter oder nehmen an Anlässen der Schule Langnau teil (Schwerpunkt: Planung Oberstufenzentrum).

Das Quiz: «Mir kenne üsi Schuel…»

Vielleicht bist du ganz neu hier, und für dich ist das alles nur Bahnhof. Womöglich hältst du dich für einen alten Hasen – und doch stellen dich die Bilder unten vor ein einziges, gigantisches Rätsel. Kein Wunder, denn während deiner sommerlichen Abwesenheit hat sich im Schulhaus und auf dem Sek-Areal wieder einiges getan.
Wo zum Kuckuck findest du all die schönen Dinge unten – und was steckt dahinter?
Sieh dich um in der Sek, lies die Beschreibungen – und nummeriere die Bilder!



1. Wenigstens im Kunstmuseum Bern gab's mal Sommer. Siehe Pinwand im 1. Stock.
2. Nicht der Schilfgürtel des Neuenburger Sees, sondern unser Biotop. Frosch ahoi!
3. Die Sek hat jetzt eine Pétanque-Bahn – und das sind deine Boules. Vive la tireuse.
4. Unser Sofa-Lager im Alten Militärspital. Ehrenwort: Wir holen euch da raus.
5. Hier floss in den Sommerferien Regenwasser rein: Flurschaden im Schlagzeug-Keller.
6. Graffiti im UG-Korridor zwischen Schulhaus und Aula. Aber wer ist der Mann?
7. Der üppige Gemüse- und Kräutergarten des «Vereins Langnau Interkulturell».
8. Mit diesem Gerät kannst du Leben retten. Wichtig zu wissen, wo es hängt!
9. Das sind Beatrice Mettlers wilde Bienen – und die sind eigentlich ganz friedlich.
10. Hier entsteht die neue Aussen-Climbox des SAC. A-te-m-b-e-r-a-u-b-e-n-d!
11. Graffito-Röseli eines OKJA-Jugendprojektes. Die Mauer schmückt dein Rad.

«...u mir häbe zäme!»

Auch wenn das Bild rechts diesen Eindruck erwecken könnte: Rosarot ist das Leben ...nicht immer.
Wir können aber alle zusammen dafür sorgen, dass zumindest in unserem Schulhaus ein gutes Klima und eine schöne Stimmung herrschen. Denn hier verbringen wir ja einen beträchtlichen Teil unseres aktuellen Daseins. Kochen wir also nach den «11 Rezepten fürs gute Klima» – dann wird das Schuljahr 2021-22 ein einziger, nicht enden wollender Festschmaus. E Guete!

Mir sy scho da!	**Pünktlichkeit** ist die Höflichkeit der Könige. Wir kommen rechtzeitig in die Schule, und beim Einläuten sind wir bereit zu Heldentaten.
Sälü säge.	Wir laufen mit **wachen Augen** durch den Korridor, und wir **nehmen** einander **wahr**. Und genau in diesem Moment **grüssen** wir uns. Am liebsten **mit Namen**.
Mir gäh Gas.	**Bildung** ist unser Kapital. Wenn wir in der Schule sind, steht **das Lernen** im Fokus. Wir geben Gas – und keiner kann uns dran hindern.
Nid stürme, mache.	Jeden Tag kriegen wir Aufträge und Hausaufgaben. Und weisst du was? Wir machen's einfach. Denn **Zuverlässigkeit** schafft **Vertrauen**.
Mir lose zue.	**Dem andern Menschen** hören wir zu, denn was er sagt, ist wichtig für ihn. Wir **respektieren** den Anders- denkenden, weil wir **selber** anders denken als er.
Mir stöh derzue.	Wir **zeigen Flagge** und stehen zu unserer **Meinung** – auch wenn sie quer in der Landschaft steht. Genau das macht uns zu einer **Persönlichkeit**.
Mir häbe Sorg.	Meine Eltern zahlen Steuern, damit wir uns bilden können. Wir kriegen **Lehrer*innen, Bücher, Computer,** **Material**. Und zu all dem tragen wir Sorge. Zu allem!
Mir gö a di früschi Luft.	In der **grossen Pause** und **am Mittag** gehen wir raus und lüften durch. Unser Schulhaus und unser geniales Hirn. Das macht **frisch** – und attraktiv.
Mir bewege üs.	Zu viel Sitzen ist ungesund. Unsere Lehrer*innen sorgen **nicht nur im Sport**, sondern **auch im Unterricht** für Bewegung. Und auch in der **grossen Pause** und **am** **Mittag** tut Bewegung soooo gut.
Gäng gnue trinke.	Ein alter Hut: Ein **Schluck Wasser** tut immer gut. Wasser darfst du an den **Arbeitsplatz** nehmen. Süssgetränke und Energy-Drinks sind **tabu**. Die einen machen dich schlapp, die anderen zapplig.
Mir häbe zäme.	Als **Team** sind wir stark. Stärken wir uns mit Teamwork! Wir **räumen** zusammen **auf**, wir **gewinnen** zusammen, und wir **verlieren** zusammen. Und trösten uns.

Für alle Grundinformationen: www.schule-langnau.ch

Auf der Haupt-Website der Schule Langnau finden Sie die grundlegenden Informationen und einige für den Schulbetrieb massgebliche Dokumente zum Download.

Unsere hauseigene Website: www.seklangnau.ch

Die Sekundarschule führt eine Website mit Wochenagenda und aktuellen Informationen. Hier finden Schüler*innen und Eltern alles, was sie über unseren Schulbetrieb wissen möchten. Regelmässiger Besuch lohnt sich!

Hausaufgaben

Das Papier «Die 8 Eckpfeiler unserer Hausaufgabenpraxis» fasst die Abmachungen der Schule Langnau zusammen. Über diese Praxis wurden und werden Sie an den Elternabenden informiert.

Im 2. Eckpfeiler steht: «Hausaufgaben sind ein Fenster der Schule. Wir informieren die Eltern über die Bedeutung der Hausaufgaben, über die Eckpfeiler und ihre Bedeutung».

Hausaufgaben sollen und können für die Eltern ein Bindeglied zur Schule sein, da sie durch die Aufträge Einblick in Unterrichtsthemen und -inhalte erhalten, die das Kind zuhause erledigt. Mit der Einführung des Lehrplans 21 hat sich die Menge der Hausaufgaben aber deutlich reduziert. Rückmeldungen aus Elterngesprächen haben ergeben, dass mit der Reduktion der Hausaufgabenmenge auch die Einblicke in das Schulzimmer vermindert werden.
Die Schule Langnau ist bemüht, neue Wege und Ideen zu suchen, damit das Fenster zur Schule offen bleibt. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Vorgehen bei Schwierigkeiten in der Schule

Überall, wo Menschen zusammenarbeiten, kann es zu Schwierigkeiten kommen.
Es ist uns ein Anliegen, in solchen Situationen zu handeln. Falls es Ihr Kind betrifft, nimmt in der Regel die Klassenlehrperson oder die Schulleitung mit Ihnen Kontakt auf, um gemeinsam eine Lösung zu finden. Wenn Sie als Eltern mit Schwierigkeiten in der Schule konfrontiert sind, gilt folgender Ablauf:

1. Suchen Sie das Gespräch mit der betroffenen Lehrperson, ziehen Sie eventuell die Klassenlehrperson bei.
2. Gelingt keine befriedigende Lösung, können Sie die Schulleitung miteinbeziehen.
3. Bei weiteren Unstimmigkeiten setzen Sie sich mündlich oder schriftlich mit der Gesamtschulleitung in Verbindung.
4. Falls auch dieses Gespräch keine Lösung bringt, haben Sie das Recht, sich mündlich oder schriftlich mit der Schulkommission in Verbindung zu setzen.

Schulsozialarbeit, Erziehungsberatung und weitere Beratungsstellen stehen Ihnen als Anlaufstellen zusätzlich zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.